



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Verse-Quodlibet

Schmoll, Jakob

St. Wendel, 1820

Der Reimer K** neben Klopstock

urn:nbn:de:hbz:466:1-35881

Heut nicht scherzet, singt und lachet — —
Der macht mir den dümmsten Streich!...

Wivat hoch! die Freude lebe! +

Trinket aus!

Last uns — bey der Gläser Klingen —

So ihr Fest zu Ende bringen:

Freunde! dann — eilt froh nach Haus!

X I 8

ich, in der Bibliothek eines Freundes, das
traurigste Nachwerk eines elenden Reimers —
neben des unsterblichen Klopstocks Werken —
aufgestellt fand. —

* * *

Wann Sonn' und Mond — — den
Welttheil fliehen,

Den wir bewohnen — und die Pracht
Der Sterne, Wolken schwarz umziehen;
Die Erde decket Mitternacht: ...

Dann flöht der Glanz des — — Wurms,
der funkelt,

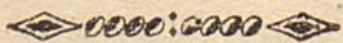
Oft Staunen und Entzücken ein.

Doch ach ! wie wird sein Glanz verdun-
kelt —

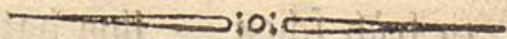
Selbst schon beim falben Monden-
schein — ;

Und — — was ist's erst beim — — Son-
nenschein? — !

Ein armes — — — Sohannswürmelein! —



Epitaphium
nach Verdienst.



Ein reicher Schlemmer starb , und ward
begraben ,

Der farger Eitz — und Menschenhasser war..:

Er reichte Hunden mehr , von seinen
Gaben —

Als Armen — — hier in seinem Leben , dar.
Laub blieb' er stets bey armer Menschen
Flehen ,

Gefühllos — — spöttelt' er wohl gar darüber ;

Ihr rothbeträutes Aug' wollt' er nie sehen :